

Familienzuschlag/Regionalklassen NRW

Beitrag von „Bolzbold“ vom 16. November 2023 07:25

Zitat von Sissymaus

Die Frage ist eher: wie kommen Männer mit dem Fall klar, dass sie „nach unten heiraten“? (Den Ausdruck finde ich übrigens Mega bescheuert) Wollen Männer gern der Boss in der Ehe sein, mehr verdienen, damit die Frau zu Hause bleibt und ihnen den Haushalt macht? Haben viele ein so altes Rollenbild, dass sie gern der Mann im Haus sein wollen?

Ich hab eigentlich in jeder Phase meiner Ausbildung einen Partner gehabt, der auf dem gleichen Ausbildungsniveau wie ich war. Schule, Ausbildung und Studium. Und geheiratet haben dann zwei Ingenieure. Das war und ist genau richtig für mich.

Das mag für einige Männer zutreffen. Ich könnte mir in der heutigen Zeit eher vorstellen, dass hier das Relikt des "Versorgers" immer noch stark mitschwingt. Wenn die Partnerin dann von sich aus, wenn die Kinder da sind, lieber Teilzeit arbeiten möchte oder je nach Betreuungssituation und ArbeitgeberInnenhaltung einer oder beide Partner nur bedingt in Teilzeit arbeiten wollen (und können), dann kann dieser Aspekt durchaus eine wichtigere Rolle spielen.

Bei aller Aufklärung und Emanzipation kann man sich vermutlich doch nicht vollständig von Traditionen lösen, die über Generationen gelebt wurden.